

Gemeinde **BRIEF**



www.evangelischindornberg.de

**Nr. 72 | 2024
Juni - August**

**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden
HOBERGE-UEERENTRUP - BABENHAUSEN - SCHRÖTTINGHAUSEN**



Schlüssel zum Leben

Inhaltsverzeichnis

Andacht	3	Gottesdienste	24 25 26 27
Thema: Schlüssel zum Leben	4 5 6	Pinnwand Gemeinden	32 33
Nachrichten	13 37	Pinnwand Hoberge-Uerentrup	34 35
Diakonie für Bielefeld	7 8 9	Pinnwand Babenhausen	36 37
Gesichter unserer Gemeinden	12	Wir laden ein	42 43 45
Nachrichten Hoberge-Uerentrup	15 16 17	Jugend	46 47
Nachrichten Babenhausen.....	18 19	Kinder	48 49
Nachrichten Schröttinghausen	21	Kontakte	50 51
Freud & Leid	22 23	Der Schlüssel, Gebrüder Grimm	52

Mose sagte:
Fürchtet euch
nicht! Bleibt stehen
und schaut zu,
wie der HERR euch
heute rettet! «

EXODUS 14,13

Monatsspruch
JUNI 2024

Du sollst dich
nicht der
Mehrheit
anschließen, wenn
sie im Unrecht
ist. «

EXODUS 2,2

Monatsspruch
JULI 2024

Der HERR heilt,
die zerbrochenen
Herzens sind,
und verbindet ihre
Wunden. «

PSALM 147,3

Monatsspruch
AUGUST 2024

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinden
HOBERGE-UERENTRUP, BABENHAUSEN,
SCHRÖTTINGHAUSEN

Erscheint: viermal jährlich und wird von Ehren-
amtlichen kostenlos in alle Briefkästen der Ge-
meinden verteilt. Verstehen Sie den Gemeinde-
brief als nachbarschaftlichen Gruß. Nutzen Sie die
Angebote und fühlen Sie sich herzlich eingeladen.

Herstellung: Druckerei Harms, Groß-Oesingen,
gedruckt auf 100% Altpapier

Auflage: 5000 Exemplare

Erstellt unter Mitverwendung: Gemeindebrief
Magazin für Öffentlichkeitsarbeit

Titelbild: Volker Tosberg

Finanzierung: durch Anzeigenerlöse

Herzlichen Dank allen Inserenten!

Anfragen / Infos: V. Hasmer

Gemeindebüro, Telefon 0521 882833

E-Mail:

verena.hasmer@kirche-bielefeld.de

Redaktion:

V. Hasmer, J. Meyer, U. Oehring,

A. Sagner, R. u. D. Schlemm, V. Tosberg,

J. Wilke, B. Zöckler

Layout: Verena Hasmer

V.i.S.d.P.: Volker Tosberg, Barbara Zöckler

Redaktionsschluss: für die Ausgabe

September - November 2024 | 28.07.2024



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt Dachs
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Schlüssel zum Leben



Der Schlüssel zum gelingenden Leben hat einen dreifach gezackten Bart.

Die erste Bartzacke ist die Selbstliebe, die zweite die Nächstenliebe und die dritte Bartzacke die Gottesliebe. Erst alle drei zusammen führen zum wahren Glück. Wer daher ja zu sich, ja zum Nächsten und ja zu Gott sagen kann, findet das Glück.

Die erste Zacke des Schlüsselbartes, die Selbstliebe, ist nicht mit dem Egoismus gleichzusetzen. Jesus sagt: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ Wer sich selbst nicht bejaht, kann auch den Nächsten nicht bejahen, wer sich selbst nicht mag, mag auch den anderen nicht und kann niemanden glücklich machen. Sich selbst zu mögen ist ein Gebot Gottes. Sich selbst lieben bedeutet, die eigenen körperlichen, geistigen und seelischen Bedürfnisse ernst zu nehmen. Aus Liebe zu mir, muss ich auf mich und mein Leben achten. Und nur wenn ich achtsam bin, kann ich mich ändern und Dinge zum Guten wenden.

Die zweite Zacke des Schlüsselbartes ist die Nächstenliebe. In einer goldenen Regel fasst Jesus alles zusammen, worauf es im Leben ankommt: „Was ihr von anderen erwartet, das tut auch ebenso ihnen.“ (Mt 7, 12) Wo immer diese Regel beachtet wird, kann Gemeinschaft unter Menschen gelingen. Das Freund- Feind-Schema würde ein Ende finden. Wo die Liebe ist, da ist Gott, wo Liebe herrscht, beginnt Versöhnung und Frieden. Aber Liebe von Mensch zu Mensch ist „vielleicht das Schwerste, was uns aufgegeben ist, das Äußerste, die letzte

Probe und Prüfung, die Arbeit, für die alle andere Arbeit nur Vorbereitung ist.“
(Rainer M. Rilke)

Aber ohne diese Mühe, ohne die Liebe würden wir erfrieren. Ein tiefes Geheimnis bleibt die Liebe. Ein Geheimnis, dem selbst der Tod machtlos gegenübersteht. Wahre Liebe stirbt nicht, niemand kann sie aufhalten, sie endet nicht, geht über den Tod hinaus.

Der dritte Bartzacke zeigt uns die Gottesliebe an. Dag Hammarskjöld schrieb in sein Tagebuch: „Das Seil über den Abgrund wird von denen gespannt, die es im Himmel festmachen.“

Wer daher die Liebe pflegen will, muss stets Gottes Liebe suchen, die in Jesus Mensch geworden ist. Wir können auf Dauer uns selbst und den Nächsten nur lieben, wenn wir immer aus dem ewigen Brunnen der Liebe Gottes schöpfen. Wer aus Gottes Liebe lebt, kann sich auch reichlich dem anderen verschenken. Auf diese Weise wächst mit der Nächstenliebe auch die Gottesliebe. Der Sinn unseres Lebens ist: zu lieben und geliebt zu werden.

Jeder, der sein Herz Gott öffnet, hat auch ein Herz für sich und für den Nächsten. Diese dreifache Liebe, die eigentlich eine ist, bringt Harmonie, inneres Gleichgewicht, Zufriedenheit und Sicherheit. Selig ist zu preisen, wer diesen Schlüssel gefunden hat, denn er hat das Glück gefunden: er hat zu sich, zum Nächsten und zu Gott gefunden.

Text: Volker Tosberg

„Ich habe die Schlüssel...“

Text: Barbara Zöckler

Wo habe ich nur den Schlüssel wieder gelassen? – Das frage ich mich oft. Und dann geht das Suchen los. Nach dem Hausschlüssel, dem Autoschlüssel, nach dem ganzen Schlüsselbund, ohne den ich das Gemeindehaus oder das Büro nicht öffnen kann. Meistens geht es ja schnell, und man findet den Schlüsselbund in irgendeiner Tür stecken, die man vor kurzem aufgeschlossen hat. Oder in der Jackentasche. Alles gut. Ich bin erleichtert.

Aber manchmal dauert die Suche auch länger. Den Schlüssel verloren zu haben – das bedeutet ein Gefühl von Ohnmacht. Ich komme an etwas Wichtiges nicht mehr dran. Ich habe keinen Zugang mehr zum eigenen Haus, zum Auto, oder dem Fahrradschloss. Was für analoge Schlüssel gilt, ist auch in anderen Situationen sehr unangenehm: Viele Menschen stehen beispielsweise mit Passwörtern auf dem Kriegsfuß, oder mit dem Net-Key – dann komme ich für eine Zeit lang nicht mehr an mein Konto, an meinen Account, an das Online-Banking o.ä.. „Sie haben das Passwort dreimal falsch eingegeben“ – und schon bist du draußen.

Es gibt auch Schlüsselwörter oder Schlüssel-erlebnisse, die mir einen Sinn oder eine Erfahrung erschließen. Die mir auf einmal Zugang verschaffen zu etwas, was mir bisher verschlossen war. Nur wer den richtigen Schlüssel hat, kann die Tür öffnen.

Manchmal kann es auch schön sein, einen Schlüssel für etwas zu verlieren – wie es das vielleicht älteste mittelhochdeutsche

Liebeslied beschreibt:

Dû bist mîn, ich bin dîn:
des solt dû gewis sîn;
dû bist beslozzen in mînem herzen,
verlorn ist daz slüzzelin:
dû muost immer drinne sîn.

(Du bist mein, ich bin dein. / Dessen sollst du gewiss sein. / Du bist eingeschlossen / in meinem Herzen, / verloren ist das Schlüsselchen: / Du musst auch für immer darin bleiben.)

Auch in der Bibel finden sich Erwähnungen von Schlüsseln:

Da ist zum einen das Wort Jesu an Petrus, das sich so nur im Matthäusevangelium findet: „Ich will dir die Schlüssel des Himmelsreichs geben: Was du auf Erden binden wirst, soll auch im Himmel gebunden sein, und was du auf Erden lösen wirst, soll auch im Himmel gelöst sein.“ (Mt 16,19)

Diese Stelle, die vermutlich ein Nachtrag des Matthäus ist, spricht dem Petrus eine besondere Führungsrolle zu. Aus diesem Wort wurde später vieles abgeleitet: Das Papsttum, die Beichte (und damit die Macht, von Schuld zu entbinden und zu lösen), ja selbst der Ablasshandel. In mittelalterlichen Darstellungen des Jüngsten Gerichts ist es Petrus, der das Himmelstor, die Paradieses Pforte aufschließt. All das beruft sich auch auf diese Textstelle.

Ja, und Petrus wurde sogar zum Wettermacher gemacht, weil er ja schließlich den Himmel auf- und abschließen kann.

Foto rechts:
Wikimedia.org
Ikone: Ascension
Descent into Hell,
Gorny Convent

Foto unten:
Der Schlüssel, das
Attribut des Heiligen
Petrus, im
Wappen von Päpsten
oder in dem der
Vatikanstadt.



In der christlichen Ikonographie ist der Schlüssel ausgehend von dieser Bibelstelle das Attribut des Heiligen Petrus. Im letzten Buch der Bibel, der Offenbarung des Johannes, ist es Christus selbst, der den letzten und kostbarsten Schlüssel hat, den Schlüssel zu Tod und Hölle. In einer Vision an den Seher Johannes auf Patmos spricht er: „Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige. Ich war

tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ (Offb 1,18) Christi Sieg über den Tod in seiner Auferstehung sprengt ein für allemal die stärksten Schlösser, hinter denen Menschen in Angst und im Tod verschlossen sind. Auf manchen russischen Ikonen ist das wunderbar verbildlicht: *siehe nächste Seite*

Christus, der Auferstandene, in lichtem Gewand, steht auf zwei Tafeln, oft in der Form eines Andreaskreuzes, die die Pforten der Hölle symbolisieren.

Unter seinen Füßen umgestürzt sind die Instrumente seines Leidens, Nägel und Hammer. Manchmal ist der gefesselte Satan mit abgebildet.

Und die Schlösser, Ketten und Schrauben, die den Zugang zu Tod und Hölle versperrt hatten, sind überall verstreut, so sehr, dass niemand sie je wieder zusammenfügen könnte.

Christus reicht Adam und Eva links und rechts die Hand, um sie zu befreien und mitzunehmen in das neue Leben.

Der Inhalt der Ikonen ist reflektiert im Hymnus aus der orthodoxen Osterliturgie:

„Christ ist von den Toten erstanden, er hat den Tod durch den Tod niedergetreten und denen in den Gräbern Leben gewährt“ .

Ob wir uns in Augenblicken großer Angst und Hoffnungslosigkeit, und im Angesichts von Leid und Tod daran erinnern lassen, dass es jemanden gibt, der ein für allemal den Schlüssel hat, um uns zu befreien und herauszurufen aus aller Not?

So sagt es eines unserer schönsten Osterlieder:

„Wenn ich des Nachts oft lieg in Not / verschlossen, gleich als wär ich tot, / lässt du mir früh die Gnadensonn / aufgehn: nach Trauern Freud und Wonn. / Halleluja. (Eg 111,2)



*Ausschnitt aus Ikone:
Höllenfahrt Christi*

Sommersammlung der Diakonie



Füreinander – Ehrenamt in der Diakonie für Bielefeld

Ob Einsatz am Bahnhof, Leseonkel, Sprachkurs für zugezogene Frauen oder Deko basteln für den Hausadvent: Jede und jeder hat Fähigkeiten, die sich nutzbringend für andere einsetzen lassen. Ob einmal im Jahr Waffeln backen oder dreimal die Woche in der Bahnhofsmision im Dienst, der Dank von Stadtgesellschaft, Diakonie, Team und unterstützten Menschen ist immer inklusive!

Die helfenden Hände im Senioren-Café kochen nicht nur den Kaffee, sie hören auch zu, wenn Frau Martini von den Enkeln erzählt und sie fragen nach, wenn es Herrn Schmidt nicht so gut geht.

Dieses Füreinander liegt jedem ehrenamtlichen Engagement zugrunde: Schüler zeigen Senioren den Umgang mit dem Smartphone. Ein eingespieltes Team stellt jedes Jahr eine Heiligabendfeier für Einsame auf die Beine. Sportler geben ihr Wissen an Grundschüler weiter. Künstler leiten Interessierte an. Von der Diakonie für Bielefeld speziell dafür ausgebildete Ehrenamtliche begleiten Ältere mit psychischen Erkrankungen in deren Freizeit. Auch eigene Ideen, Projekte und Herzensangelegenheiten können im Ehrenamt umgesetzt werden. Für jedes Interesse, jede Fähigkeit und jedes Zeitbudget gibt es Einsatzgebiete.

Allein die Diakonie für Bielefeld zählt im Jahresdurchschnitt 150 Engagierte, die sich in unterschiedlicher Häufigkeit, Stundenzahl, bei Einzelprojekten, in Kursen... aber immer in der Unterstützung von Menschen einbringen.

All diese Beispiele sind nur ein Ausschnitt aus der großen Bandbreite des Füreinanders bei der Diakonie für Bielefeld! Praktizierte Nächstenliebe, die nicht nach eigenem Nutzen fragt. Hier kann man sich darauf verlassen, dass jede Spende an der richtigen Stelle ankommt, an einer Stelle, an der die Menschen füreinander im Einsatz sind.



Demokratie stärken - weil wir's können!

„Demokratie stärken – weil wir's können“ ist ein übergreifendes Projekt der offenen Altenhilfe der Diakonie für Bielefeld.

Über 20% der Bevölkerung sind 65 Jahre und älter. Aufgrund der großen Zahl hat das Handeln „der Alten“ potentiell Wirkung. Deshalb hat die ältere Generation auch Verantwortung für die politische Entwicklung in unserem Land. Ihre Eltern/Großeltern haben den 2. Weltkrieg miterlebt und viele Familien waren z.B. durch Flucht, Tod, Verletzung von Angehörigen betroffen. Auf dem Hintergrund ihrer Biografie können sie sich authentisch äußern, wohin die Schwächung einer Demokratie führen kann.

In dem Projekt „Demokratie stärken – weil wir's können“ geht es darum, Senior*innen

für ihre „Macht“ zu sensibilisieren, sie zu informieren und zu ermutigen, sich politisch zu betätigen, und sei es nur durch Wahrnehmung ihres Wahlrechts. Dies geschieht durch Vorträge, mit Kreativangeboten, auf einem Stolperstein-Rundgang, in einem Demokratie-Café mit den „Omas gegen rechts“ oder/und anderen politisch aktiven Senior*innengruppen und bei einem generationenübergreifenden Nachmittag mit Zeitzeugen der Wende 1989.

Dadurch angeregt wird hoffentlich im Kreis der Familie, Freunde und Bekannte, in der Nachbarschaft, im Verein über Demokratie und wie wir zu ihrem Erhalt beitragen können, gesprochen.“

Für die kommenden Monate haben wir vielfältige Angebote für Sie vorbereitet, um sich mit dem Thema Demokratie zu beschäftigen und mit anderen ins Gespräch zu kommen.

- › Kreativ-Workshop am 23.05. um 13.30 Uhr
- › Vortrag zur gewaltfreien Kommunikation am 6.6., 14.30 Uhr
- › Besuch der Ausstellung „Stellung beziehen“ in der Kunsthalle am 10.06., 12 Uhr (Anmeldung bei Frau Offele-Gieselmann, 0521 98892 781)
- › Stolperstein-Rundgang am 04.07., 14.30 Uhr

- › Demokratie-Café mit „Omas gegen rechts“ und anderen politisch aktiven Senior*innen (im August)
- › Demokratie-Café mit Zeitzeug*innen der Wende 1989 (im September)

Die Veranstaltungen finden i.d.R. im Begegnungszentrum Kreuzstraße 19a statt, für Sie gut zu erreichen mit den Linien 24 und 21 bis Kunsthalle.

Information und Anmeldung im Begegnungszentrum Kreuzstraße 19a

Telefon 0521 98892-440

E-Mail: mobisendornberg@diakoniefuer-bielefeld.de

Sprechstunde rund ums Alter(n)

Dienstag, 9-11.30 Uhr, im Bürgerzentrum Dornberg, 1. Etage
(in den Schulferien mit Anmeldung,
Telefon oder E-Mail)

Erzählcafé Dornberg

mit Silvia Skorzenski und Ingrid Selle
im Bürgerzentrum Amt Dornberg,
Werther Straße 436, 1. Etage
Montag 15-16.30 Uhr
17.06. | 15.07. | 19.08.

Erzählcafé in der Dahlemer Str. 26

mit Dorothea Offele-Gieselmann
Donnerstag, 11-12 Uhr in der
Dahlemer Str. 26, im Wohncafé, 1. OG
27.06. und 29.08.

Folgende Veranstaltungen sind geplant

Kräuterwanderung:

Mit einer erfahrenen Kräuterexpertin
erkunden wir die Heimische Kräuterver-
welt. Termin bitte anfragen!

Waldbaden:

Nach japanischem Vorbild erleben wir
mit allen Sinnen die entspannende und
heilende Wirkung des Waldes. Termin
bitte anfragen!

**Vortrag zu Pflegeleistungen für Privat-
versicherte**

Mittwoch, 28.08. im Bürgerzentrum
Dornberg, Werther Str. 436, 1. Etage

Vorschau

Biographische Schreibwerkstatt mit
Christiane Henkel
Mittwoch, 02.10. von 10-15 Uhr

1. Hilfe geben November-Blues mit
Diplom-Psychologe Ulrich Oppel
Donnerstag, 10.10. um 15 Uhr im Bür-
gerzentrum Dornberg, 1. Etage

Mehr Informationen bei Dorothea Offele-Gieselmann, Tel 0521 98892-781
oder Silvia Skorzenski, Tel. 0521 98892-782;
E-Mail: mobisendornberg@diakonie-fuer-bielefeld.de

Immer alles frisch! - Ein Kühltransporter für den Dornberger Lebensmittelkorb

Text und Foto: Andreas Becker-Brandt

Sorgfältig packen die Fahrer des Dornberger Lebensmittelkorbes die gespendeten Milchprodukte in die bereitgestellten Styroporkisten in ihren DRK-Bullis. Auch sie müssen, wie alle, die Lebensmittel transportieren und weitergeben, die gesetzlich vorgeschriebenen Kühlketten einhalten.

Während der kalten Monate ist dies weitgehend problemlos sicherzustellen, aber mit Beginn des Frühsommers kostet die Sicherung der Kühlung von Milch-, Fleisch- und Fischprodukten die Fahrer viel Zeit und stellt einen großen Aufwand dar. Darüber hinaus sind ja auch viele Obst- und Gemüseartikel bei konstanter Kühlung deutlich länger verwendbar.

Um sowohl die gesetzlichen Vorgaben umfänglich zu erfüllen und außerdem ein möglichst frisches Angebot an Waren für die

Kund:innen zu gewährleisten, wird der Dornberger Lebensmittelkorb einen gebrauchten Kühltransporter anschaffen.

Mit diesem Fahrzeug können dann dienstags, mittwochs und freitags die verschiedenen Märkte, Discounter und Hofläden angefahren werden. Da die Touren allein schon einige Stunden dauern, sind die ehrenamtlichen Fahrer froh, dass damit die Umpackzeiten entfallen und die Kisten mit den Frischwaren vor Ort direkt in die Kühlzelle gestellt werden können.

Da die Kosten für einen Kühltransporter erheblich sind, bittet der Dornberger Lebensmittelkorb hierfür gezielt um finanzielle Unterstützung.

FrISCHE Lebensmittel sind deutlich länger haltbar, wenn die Kühlkette von den Läden bis zur Ausgabe der Lebensmittel nicht unterbrochen wird.





Der „Dornberger Lebensmittelkorb“ ist eine gemeinsame Initiative von 2 kath. und 5 ev. Gemeinden sowie dem Roten Kreuz (DRK) aus dem Bielefelder Nord-Westen

Ansprechpartner:

Andreas Becker-Brandt

Telefon: 0178 1009598

Udo Althenöner

Telefon: 01520 7078895

Martina Gruhn (Kleiderkammer)

Telefon: 0521 880053

Ausgabe der Lebensmittel:

Jeden Freitag ab 12:30 Uhr im Gemein-
dehaus Babenhausen,

Babenhauser Str. 151, 33619 Bielefeld

Kleiderkammer:

Jeden 1. und 2. Freitag im Monat
von 11 - 13 Uhr

Bankverbindung:

Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist

IBAN: DE87 4805 0161 0025 4903 19

Stichwort:

Dornberger Lebensmittelkorb



Gesichter unserer Gemeinden

Heute: Kinder Kinder - Verabschiedung von Frau Renate Beckmann

Text | Foto: Dr. Justus Wilke, Renate Beckmann, Dagmar Schlemm



*Renate Beckmann
Langjährige Mitarbeiterin der Kita
Hoberge-Uerentrup*

Liebe Renate Beckmann, über 40 Jahre lang haben Sie nun schon die Kinder des Kindergartens und der Kita Hoberge-Uerentrup in unterschiedlichen Funktionen begleitet. Im Sommer 2024 müssen wir Sie in eine neue, ganz eigene Lebensphase ziehen lassen, Ihren Ruhestand. Haben Sie herzlichen Dank für Ihre Zeit für dieses Gespräch.

Wie fühlen Sie sich als „Mutter der 1000 Kinder“?

(Schmunzelnd) Ja, in all den Jahrzehnten habe ich auf diesem Wege wohl eine stattlich große Familie bekommen und begleiten dürfen. Schön sind die vielen Kontakte, die sich daraus über all die Jahre ergeben haben - so nehme ich Anteil an vielerlei Lebensgeschichten.

Schon seit 1981 begleiten Sie unser Kindergarten-/Kita- und damit auch Gemeinde- und Dorfleben - was blitzt da bei Ihnen auf? Mein Bewerbungsgespräch 1981, noch mit

u.a. Pastor Kessler und Frau Burg. Aufführungen in der Markuskirche. Die vormalige Betreuungszeit im Kindergarten noch bis 12 Uhr. Lebenskunde. Waldgänge. Umbaumaßnahmen auf dem Kindergarten- und Kitagelände. Schulanfänger-Abschlussfeste. **Worauf freuen Sie sich in den nächsten Jahren, was werden Sie vermissen - wird es wirklich ein Ruhestand sein?**

Es wird jedenfalls ganz allein meine Zeit sein. Ruhentage tue ich des Nachts, tagsüber bin ich in Bewegung, bin neugierig, freue mich über persönliche Begegnungen, beobachte gern, wie sich der einzelne Tag und Zeiten

entwickeln. Dem vermeintlichen Ruhestand werde ich Zeit geben, sich mir vorzustellen. Er mag sich mir, meinen Lebenserfahrungen, meinem Lebensmut und meiner Offenheit allem gegenüber aufmerksam zeigen. Vermissen werde ich meine direkte Ansprache durch die Kinder. Dennoch, Missmut und Langeweile, ob lang oder weiland, kenne ich nicht.

Gibt es etwas, das Sie sich und uns allen wünschen?

Ich bin dankbar für die schönen Erfahrungen mit den Kindern und Eltern, und für das Vertrauen, dass mir all die Jahre entgegengebracht wurde. Lassen Sie sich jeden Tag von der unbändigen Fröhlichkeit, Direktheit, beinahe schon Wahrhaftigkeit der

Kinder überwältigen. Sie halten uns Erwachsenen den Spiegel vor, besonders in berührenden Momenten unseres vermeintlich erwachsenen Lebens. Lassen Sie sich hiervon aufschließen!“.

Wir wünschen Ihnen, liebe Frau Beckmann, von Herzen frohe Zeiten für Ihren neuen Lebensabschnitt - Sie sind in unserer Gemeinde immer herzlich willkommen! Liebe Gemeinde Hoberge-Uerentrup, gemeinsam mit Ihnen und Euch möchten wir Frau Beckmann am 30. Juni 2024 in einem festlichen Gottesdienst aus ihrem Dienst verabschieden. Sie sind herzlich willkommen.

Besuche im Krankenhaus

Wir bekommen vom Kirchenkreis leider keine Meldungen mehr, wenn Menschen aus der Gemeinde im Krankenhaus sind.

Wenn Sie also für sich selbst oder ihre Angehörigen einen Besuch von der Pastorin oder dem Pastor im Krankenhaus wünschen, melden Sie sich bitte!

Bitte teilen Sie uns mit, in welchem Krankenhaus und auf welcher Station Ihr Angehöriger / ihre Angehörige liegt.

Gerne besuchen wir sie dort, oder auch zuhause.

Pfarrerin Zöckler, Telefon: 0521 3295634
Pfarrer Tosberg, Telefon: 0521 101743



Meisterbetrieb
Thomas Jöllenebeck

Badmodernisierung aus einer Hand
Kundendienst · Sanitär · Heizung · Klempnerei



Zeit für
ein
neues **Bad!**

Am Schwarzbach 9 · 33739 Bielefeld · Tel. 05203 - 88 33 50
Mobil 0172 - 31 47 564 · www.joellenbeck.de

HÜSER

IMMOBILIEN GMBH

Seit über 25 Jahren vermitteln wir kompetent und zuverlässig

Häuser, Eigentumswohnungen, Grundstücke und Gewerbeimmobilien!

Gerne übernehmen wir auch für Sie
den Verkauf und die Vermietung Ihrer Immobilie!
Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

05 21 – 29 60 60

HÜSER IMMOBILIEN GMBH
Dornberger Str. 354, 33619 Bielefeld
www.hueser-immobilien.de

Einladung zum Konfirmandenunterricht

Text: Volker Tosberg

Wir laden dich herzlich zum Konfirmandenunterricht ein, der auf die Konfirmation im Jahr 2026 vorbereitet. Alle, die in die 7. Klasse kommen sind dazu herzlich eingeladen, aber auch wenn du jünger oder älter bist und Freundinnen und Freunde hast, die sich anmelden, bist du herzlich willkommen. Da wir nur die anschreiben können, die schon zur Gemeinde gehören, bitte ich euch die Einladung weiterzugeben an alle, die interessiert, aber vielleicht noch nicht getauft sind.

In Hoberge-Uerentrup beginnt der Unterricht nach den Sommerferien und die neuen Anmeldungen finden am 27.08.2024 um 16:15 Uhr im Gemeindehaus statt.

Der Unterricht beginnt dann um die gleiche Zeit. Auch für den neuen Jahrgang möchten wir wieder die Teilnahme am Angebot unserer Jugendnachbarschaft 5 dienstags um 19 Uhr und unterschiedliche Aktionen und Ausflüge anbieten; wir werden gemeinsame Konfitage planen und mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Schrottinghausen und Babenhausen von Mittwoch 18. bis Sonntag 22.06.2025 zum Konficamp nach Wangerooge fahren. Bitte haltet euch auch diesen Termin frei.

Wir freuen uns auf euch!

Pfarrer Volker Tosberg und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Wohnqualität für Senioren

Von der Glühlampe bis zum
Barrierefreien Bad



Elektro



Sanitär

ULF Heidemann

www.heidemann-sanitaer.de

Wertherstr. 428 33619 Bielefeld - Dornberg
Fon 0521 103514 Fax 0521 163793

*Beratung
Planung
Ausführung*

Haus Technik Installation Griese

- Heizungs- und Sanitärinstallation
- Badmodernisierung
- Anlagenoptimierung
- Brennwert- und Solartechnik
- Holzfeuerung
- Schornsteinarbeiten
- Klempnerei



Berthold Griese

Telefon 0521/3 52 20
Mobil 0171/734 56 79

Presbyterium Hoberge-Uerentrup



Von links: Dr. Jens Diedrichsen; Arnulf Lohr; Dr. Justus Wilke; Ursula Kleinebenne; Volker Tosberg; Maureen Ollesch-Smits; Wulf-Dietrich Kipp; es fehlen: Kathrin Banze; Melanie Groenhagen

Kathrin Banze

Dr. Jens Diedrichsen 2. Stellvertreter Synode

Melanie Groenhagen Kita-Presbyterin

Wulf-Diedrich Kipp Baukirchmeister

Ursula Kleinebenne Finanzkirchmeisterin; Stellvertreterin Synode

Arnulf Lohr Verbindung zur Grundschule Hoberge-Uerentrup

Maureen Ollesch-Smits Jugendpresbyterin

Dr. Justus Wilke Synode; Beauftragter Prävention sex. Selbstbestimmung

Volker Tosberg Pfarrer; Vorsitzender des Presbyteriums

Kirche mit Kindern unterwegs...

...zu einem gemeinsamen Ausflug am Sonntag, 22. September 2024 ins Besucherbergwerk & Museum Kleinenbremen bei Porta Westfalica.

Wir fahren um 10:30 Uhr vor der Kirche ab und die Fahrt im Bus dauert ca. 1 Stunde. Wir feiern dort nach der Ankunft unseren Gottesdienst. Anschließend ist wieder ein gemeinsames Picknick geplant und wir bitten Sie Frikadellen, Salate, Brot, Kuchen o.ä. mitzubringen. Für Getränke sorgt die Gemeinde. Vielleicht grillen wir Würstchen, denn wir haben dort einen Grillplatz gemietet. Um 12:45 Uhr ist die Helmausgabe für die erste Gruppe, die um 13 Uhr ins Bergwerk einfährt. Die Führung dauert ca. 1 ½ Stunden. Um 13:15 Uhr bekommt die zweite Gruppe ihre Helme und fährt um 13:30 Uhr ins Bergwerk ein.

Sollten wir anschließend noch Zeit und Lust haben, können wir einen kleinen Rundweg zur Erdgeschichte entdecken. Bitte denken Sie an warme Kleidung, da die Temperatur im Bergwerk das ganze Jahr bei ca. 10 Grad liegt.

Da die Gruppen für die Führungen nicht zu groß sein dürfen und auch der Bus nicht unbegrenzt Platz bietet, bitte ich Sie die Anmeldung so schnell wie möglich bei mir abzugeben, oder eine E-Mail an mich volker.tosberg@kirche-bielefeld.de zu senden.

Herzlichen Dank!

Im Besucherbergwerk Kleinenbremen

Foto links: Grubenbahn @pixelfriedhof, Daniel B.

Foto unten: Eisenerzflöz © ruengener.eu, Hans-Ulrich Rüngener



Name:.....

Tel:.....



Wir nehmen verbindlich mit.....Kindern

und.....Erwachsenen an der Fahrt der Kirche mit Kindern am 22.09. teil.

Presbyterium Babenhausen

Andreas Becker-Brandt	Diakoniepresbyter; 1. Vertreter Regionalgremium
Eckhart Ellermann	Ökumen. Netzwerk zum Schutz von Flüchtlingen; Stellvertreter Regionalgremium; 1. Vertreter Kreissynode
Berthold Griese	Baukirchmeister
Brigitte Knauer	MÖWE
Katharina Meier	Jugendpresbyterin; 2. Vertreterin Kreissynode
Meyer Johannes	Gemeindebrief
Joachim Meyer zu Wendischhoff	Finanzkirchmeister; 1. Abgeordneter Kreissynode; stellvertretender Presbyteriumsvorsitz
Janine Vedder	Kita-Presbyterin
Barbara Maria Zöckler	Pfarrerin, Presbyteriumsvorsitz

Von links: Joachim Meyer zu Wendischhoff; Andreas Becker-Brandt; Katharina Meier; Brigitte Knauer; Janine Vedder, Johannes Meyer; Barbara Zöckler; Berthold Griese; Eckhard Ellermann



Erfolgreicher Neustart des Klön-Cafés in Babenhausen

Text und Foto: Andreas Becker-Brandt



Gut gelaunt und voller Erwartung strömten die Gäste aus allen Himmelsrichtungen an die liebevoll geschmückten Tische im Gemeindehaus Babenhausen. Die Einladung zum Neustart des beliebten Klön-Cafés traf ganz offenbar die Bedürfnisse der Menschen in Babenhausen, Schröttinghausen, Dornberg und Hoberge, so dass alle Plätze in kurzer Zeit belegt waren.

Es gab viel Zeit fürs Gespräch mit alten Bekannten oder zum Kennenlernen der weiteren Tischnachbarn. Aber auch die Kurz-Vorträge zur regionalen Geschichte, zum Bielefelder Schwalben-Projekt oder zu couragierten Persönlichkeiten wie Johanne Peppmüller verfolgten die Gäste interessiert und stellten vertiefende Fragen.

Vor den Sommerferien sind noch folgende Termine und Themen im großen Raum des

Gemeindehauses geplant:

Mi., 12.06.24 ab 15 Uhr: „Lecker und heilsam - regionale Wildkräuter“

Mi., 3.07.24 ab 15 Uhr: „Seelsorge auch im Gefängnis - Bericht aus der Arbeit des Bielefelder Sozialpfarrers“

Danach findet das Klön-Café immer am 2. Mittwoch im Monat statt, beginnend ab dem 11.09.24.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro Babenhausen bei Verena Hasmer an: Tel.: 0521-882833; bitte ggf. auf den Anrufbeantworter sprechen. Oder per E-Mail unter verena.hasmer@kirche-bielefeld.de

Das Klön-Café findet statt im Gemeindehaus Babenhausen, Babenhauser Str. 151, 33619 Bielefeld.



glied der Dachdecker- und Zimmerer-Innung Bielefeld

LANG

Meisterbetrieb für Dächer, Balkone, Dachfenster. Seit 1959.

Lutz Lang GmbH & Co. KG | Telefon 0521 557517 - 0
Auf dem Esch 3 | 33619 Bielefeld | www.lang-bedachungen.de



AUTOHAUS LECHTERMANN

CITROËN Verkaufsgentur und Vertragswerkstatt



CITROËN AUTOFIT-Werkstatt **Reparaturen aller Fabrikate**

HU durch GTÜ, AU im Hause

Schröttinghauser Straße 255, 33739 Bielefeld - Tel. 05203 / 3233 - Fax 05203 / 6454
info@autohaus-lechtermann.de - www.citroen-haendler.de/lechtermann-bielefeld



detlev kobusch

bodenbeläge

beraten, planen und verlegen

detlevkobusch.de ☎ 0 52 03 9 02 62 83

*»Sie suchen aus,
wir machen den Rest!«*

*Parkett & Korkböden
Designbeläge & Laminat
Teppichböden, Teppiche & Kettelservice
Plissees, Rollos & Insektenschutz*

Schröttinghauser Str. 233
33739 Bielefeld

Mo - Fr 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Sa 9-13 Uhr

Presbyterium Schröttinghausen

Martina Gödde	2. Abgeordnete zur Kreissynode
Martina Haubrok	1. Abgeordnete zur Kreissynode; Vertreterin im Gremium Region Nord-West
Dieter Imrecke	Finanzkirchmeister
Marion Klöpping	Diakoniepresbyterin; 1. Stellvertreterin Kreissynode
Sonja Krömker	Jugendpresbyterin
Reinhard Volmer	Baukirchmeister
Volker Tosberg	Pfarrer; z.Z. Stellvertretender Presbyteriumsvorsitzender; Presbyteriumsvorsitz ab Sommer 2024
Barbara Maria Zöckler	Pfarrerin; bis Sommer 2024 Presbyteriumsvorsitz; anschl. Stellvertretende Presbyteriumsvorsitzende

Von Links: Martina Gödde; Martina Haubrock; Reinhard Volmer; Marion Klöpping; Sonja Krömker; Dieter Imrecke



Wir gratulieren zur Taufe



Hoberge-Uerentrup

Babenhäusen

Schröttinghausen



Foto: Himmelsschlüssel © Martin Jäger / pixelio.de



Wir nehmen Anteil an der Trauer um ...

Hoberge-Uerentrup

Babenhäusen



Schröttinghausen

*Wir trauern als Gemeinde mit den Hinterbliebenen und beten für sie.
Die Verstorbenen geben wir vertrauensvoll in Gottes Hand.*

*Gott wird abwischen alle Tränen von ihren
Augen, und der Tod wird nicht mehr sein.
[Offenbarung 21,4]*

Juni 2024

Datum	Tag	Kirche	Zeit	Gottesdienst
So 02.06.	1. So. n. Trinitatis	Markuskirche	11:00	Gd. mit Abm., P. i.R. Grün
So 09.06.	2. So. n. Trinitatis	Markuskirche	11:00	Kirche mit Kindern, P. Tosberg
		Andreaskirche	11:00	Gd, P'in Zöckler
Fr 14.06.		Andreaskirche	9:15	Freitagskinderkirche, P'in Zöckler
So 16.06.	3. So. n. Trinitatis	Markuskirche	11:00	Gd., P. Tosberg
		Arche-Noah-Kirche	9:45	Gd., P. Tosberg
		Andreaskirche	11:00	Gd., P'in Habenicht
So 23.06.	4. So. n. Trinitatis	Markuskirche	11:00	Gd., P. i.R. Visser
		Andreaskirche	11:00	Gd., P'in Becker
		Arche-Noah-Kirche	9:45	Gd., P'in Becker
So 30.06.	5. So. n. Trinitatis	Markuskirche	11:00	Gd. mit dem Kindergarten, P. Tosberg
		Arche-Noah-Kirche	9:45	Gd., P'in Becker
		Andreaskirche	11:00	Gd. für Klein und groß mit Schul- kindersegnung und Taufferinne- rung, P'in Zöckler

Juli 2024



Datum	Tag	Kirche	Zeit	Gottesdienst
So 07.07.	6. So. n. Trinitatis	Peterskirche, Kirchdornberg	9:30	Gd., P. Biermann
		Andreaskirche	11:00	Gd. mit Abm., P'inZöckler
So 14.07.	7. So. n. Trinitatis	Peterskirche, Kirchdornberg	9:30	Gd, P. Biermann
		Arche-Noah-Kirche	9:45	Gd, P'inZöckler
		Markuskirche	11:00	Gd., P'inZöckler
So 21.07.	8. So. n. Trinitatis	Peterskirche, Kirchdornberg	9:30	Gd., P. Biermann
		Andreaskirche	11:00	Gd., P. Biermann
So 28.07.	9. So. n. Trinitatis	Peterskirche, Kirchdornberg	9:30	N.N.
		Arche-Noah-Kirche	09:45	Gd., P. Tosberg
		Markuskirche	11:00	Gd., P. Tosberg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten zum Schulbeginn

Babenhausen Andreaskirche, Donnerstag 22.08. um 12 Uhr

Hoberge-Uerentrup Markuskirche, Freitag 23.08. um 9 Uhr

Schröttinghausen Arche-Noah-Kirche, Donnerstag 22.08. um 9:15 Uhr

Zum Schulanfang

Nun gehst du neue erste Schritte.
Ich verbind sie mit der Bitte,
dass sie dich zu Menschen leiten,
die dich liebevoll begleiten.

Freuen sollst du dich am Lernen,
denn von hier bis zu den Sternen
gibt es Vieles zu entdecken,
wenn Klassenstunden Neugier wecken.

Mögest du dann in den Pausen
mit Freund*innen nach draußen sausen.
Zum Hüpfen, Springen und Verweilen,
und manchmal auch, um Brot zu teilen.



Kehrst du dann nach Haus zurück,
kommt mit dir ein Stück vom Glück.
Du bist da! Das ist famos.
Und jetzt bist du schon so groß!

TINA WILLMS

Graphic: Pflücker

August 2024



Datum	Tag	Kirche	Zeit	Gottesdienst
So 04.08.	10. So. n. Trinitatis	Peterskirche, Kirchdornberg	9:30	Gd., P. Tosberg
		Andreaskirche	11:00	Gd., P. Tosberg
So 11.08.	11. So. n. Trinitatis	Peterskirche, Kirchdornberg	9:30	N.N.
		Arche-Noah-Kirche	9:45	Gd., P. Tosberg
		Markuskirche	11:00	Gd., P. Tosberg
So 18.08.	12. So. n. Trinitatis	Peterskirche, Kirchdornberg	9:30	Gd., P. Tosberg
		Andreaskirche	11:00	Gemeinsamer Gottesdienst mit Bläsern, P'in Zöckler und P. Tosberg
Do 22.08.		Andreaskirche	12:00	Gd. zur Einschulung mit der Grundschule, P'in Zöckler
		Arche-Noah-Kirche	9:15	Gd. zur Einschulung, P'in Zöckler
Fr 23.08.		Markuskirche	9:00	Gd. zur Einschulung, P. Tosberg
So 25.08.	13. So. n. Trinitatis	Markuskirche	11:00	Kirche mit Kindern, P. Tosberg
		Arche-Noah-Kirche	09:45	Gd., P. Tosberg
		Andreaskirche	11:00	Kirche mit Kindern, P'in Zöckler
Fr 30.08.		Andreaskirche	09:15	Freitagskinderkirche, P'in Zöckler

Dietrich Wesemann Assekuranz Versicherungsmakler GmbH & Co. KG

Ihr Persönlicher Ansprechpartner:

Nils Wienke

Geschäftsführender Gesellschafter



📍 Mönkebergstraße 110
33619 Bielefeld

☎ 0521 55775570
0175 2961551

✉ nils.wienke@dw-assekuranz.de
🌐 www.dw-assekuranz.de

Frauenärztin Christine Gass

Praxis im Ärztehaus
Campus Gesundheit

Oelmühlenstraße 30
33604 Bielefeld
Telefon: 0521 32920060

info@praxis-christine-gass
www.praxis-christine-gass

FRAUENMEDIZIN, DIE SIE DURCH IHR LEBEN BEGLEITET.



CHRISTINE GASS
Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Maler
Benjamin
Wir wollen Sie
begeistern!

MALERFACHBETRIEB

Benjamin Thomsen · Maler und Lackierer

Walterstraße 10 · 33824 Werther

Tel. & Fax: 05203|91 91 62

Mobil: 01 51|1837 6784

E-Mail: maler-benjamin@t-online.de



**BAUGESCHÄFT
KOTZIAN** GmbH

Höfeweg 76 · 33619 Bielefeld

Tel. 05 21 / 91 13 5 - 0

Fax 05 21 / 91 13 5 - 35

www.bau-kotzian.de

HK Pflasterarbeiten HK Maurerarbeiten HK Fliesenarbeiten HK

HK Umbauten HK Reparaturen HK

ohrginal[®]
hörakustik | rita zeuner



Ihr Experte
für Im-Ohr-
Hörgeräte

Hören. Mit einem Lächeln.

- kostenloser Hörtest
- kostenlose Ausprobe von Hörgeräten
- neueste Mess- und Anpassmethoden

**Vereinbaren Sie jetzt Ihren
kostenlosen Beratungstermin!**



ohrginal hörakustik rita zeuner | Vilsendorfer Str. 4 | 33739 Bielefeld

☎ 05206/9988762 ✉ info@ohrginal.de 🌐 www.ohrginal.de 📞 Ohrginal Hörakustik

Michel Käthner
Garten und Landwirtschaft

Hollensiek 8
33619 Bielefeld

Mobil: 01 76 64896633




Mehr als Lösungen aus Holz
Die Profis für Altbausanierung
innen und außen

Alle Gewerke aus einer Hand

- * Zimmererarbeiten aus Meisterhand
- * Trockenbau, Innenausbau mit Zellulose-Dämmung
- * Fenster und Türen
- * Elektroarbeiten aus Meisterhand
- * Klempnerarbeiten aus Meisterhand
- * Fliesenarbeiten
- * Holzfußböden und Parkett
- * Schleifen von Holzböden u. Treppen
- * Malerarbeiten aus Meisterhand
- * Einbauküchen, Einbauschränke (Nischenlösungen)
- * Schöne Möbel für alle Wohnbereiche
- * Reparaturarbeiten

www.Landtischlerei.de
Tischlermeister Jochen Schwarck
Wiesental 3 • 33619 Bielefeld
Tel 0521/ 3297592
Handy 0171/4875131 • info@landtischlerei.de



Westerheide

**Kunststofffenster, Bautischlerei,
Haustüren, Glasaustausch**

Telefon 0521.911 70 51

**Bestattungen – Erledigung
sämtlicher Formalitäten**

Telefon 0521.100 454

www.westerheide-tischlerei.de • Im Krümpel 11 • 33619 Bielefeld (Babenhausen)

SAFE.IN. DORNBERG

SCHLIESSFÄCHER IN 4 GRÖSSEN

Ihr Schließfach zur Werteverwahrung mit zertifizierter Sicherheit, 100% Diskretion und flexiblem Zugang.

www.safe-in-dornberg.de

Wertherstraße 426 im  **SHOP**

Telefon: 0521/92 37 97 938

ab **€ 9,90 / Monat**
Kein Bankkonto erforderlich!



eLke althoff Bestattungen

Elke Althoff und Heiko Meyer GbR

Sprechen Sie uns einfach an,
wann immer Sie möchten.

Tel.: 0521/10 90 68

Dornberger Straße 521
33619 Bielefeld

www.elkealthoff.de
info@elkealthoff.de

Eigene Trauerräume
für Ihr ganz privates Abschiednehmen

Schormann

— seit 1838 in Familienbesitz —
BESTATTUNGEN



SEIT 6 GENERATIONEN
IMMER PERSÖNLICH FÜR SIE DA

Wir nehmen uns Zeit für alle Ihre
Fragen rund um die Themen
Bestattung und Bestattungsvorsorge.
Sprechen Sie uns an.

Oberntorwall 12 B · 33602 Bielefeld
www.schormann.eu · 05 21 - 96 51 10



Klaus Wittenbreder

Neubau • An- und Umbauten
Sanierung • Beratung und
Betreuung bei Ihrem
Hauskauf

Babenhauser Straße 293
33619 Bielefeld

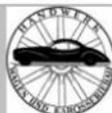
Tel. 0521/1642010

Fax 0521/1642011

Mobil 0170/2013103

www.wittenbreder-bau.de

HERZOG – BIERHAKE



50 JAHRE

- ◆ Kfz-Meisterbetrieb
- ◆ Unfallreparatur und Karosserieschäden
- ◆ Autolackierung

Telefon: 0521 883582

Fax: 0521 9498411

Leihkamp 9

33619 Bielefeld



Keine Haustür-Spenden-Sammlung des Dornberger Lebensmittelkobes!



Mitte April waren in Babenhausen Sammler unterwegs, die von Tür zu Tür gingen und um Geld-Spenden baten. Wichtig: Der Dornberger Lebensmittelkorb veranstaltet keine Haustür-Sammlungen. Finanzielle Unterstützungen sollten ausschließlich über das offizielle Spendenkonto geleistet werden.

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist
IBAN: DE87 4805 0161 0025 4903 19
Stichwort: Dornberger Lebensmittelkorb

Wichtige Information seitens der Kleiderkammer!

Aufgrund der geplanten räumlichen Veränderungen im Gemeindehaus Babenhausen bitten die Mitarbeiterinnen der Kleiderkammer darum, Sachspenden nicht mehr im Vorraum abzustellen, sondern nur noch am freitags zwischen 8:30 und 12 Uhr oder nach telefonischer Absprache. Bitte setzen Sie sich mit Frau Martina Gruhn in Verbindung (Tel.: 0521-880053); ggf. hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, Frau Gruhn ruft verlässlich zurück.



Mitstreiter für die Bearbeitung der Webseite gesucht!

Wir arbeiten mit Churchdesk einem Programm, das speziell für den kirchlichen Bereich entwickelt wurde. Im Frühjahr wurde unsere Webseite www.evangelischindornberg.de in Churchdesk migriert, die Seite ist aber derzeit noch nicht online. Die Seite muss komplett bearbeitet werden. Dafür suchen wir Verstärkung. Wer kennt sich aus mit dem Bearbeiten von Internetseiten? Gern möchten wir ein Team bilden um gemeinsam die Seite aktuell und informativ zu gestalten.

Bei Interesse melden Sie sich gern im Gemeindebüro:
Verena Hasmer Tel. 0521 882833



Familienbibel gesucht

Während der Umzugsarbeiten in unserem Haus packte ich alle Dinge in beschriftete Kartons, um sie später leichter wiederzufinden.

Dabei waren auch Bücher und aus Versehen geriet die Familienbibel meiner Urgroßmutter Johanne Schade in den Karton, der für den Büchertisch in der Andreaskirche bestimmt war.

Das war zu der Zeit, als die Maler dort arbeiteten. Die Bibel ist nicht mehr da. Offensichtlich hat sich jemand dafür interessiert und sie mitgenommen.

Gern möchten wir dieses historische Stück hier auf dem Hof behalten und bitten höflich um Rückgabe.

*Gundula Diering aus Deppendorf
E-Mail: gundiering@gmx.de*

Seniorenkreis: mittwochs 15-17 Uhr

19.06. Lebensperspektiven früher und heute

03.07. Ab 13 Uhr, Fahrt ins Bibelmuseum nach Rietberg (Anmeldung im Seniorenkreis, oder bei Frau Schlemm 104780)

21.08. Wasser - Quelle des Lebens

Wir laden herzlich ein zu einem

neuen Blick



durch die Bibel !

Krieg und Frieden

13. Juni um 19 Uhr, im Gemeindehaus, Markuskirchweg 17

Getauft auf seinen Namen

15. August um 19 Uhr, im Gemeindehaus, Markuskirchweg 17

Mit herzlichem Gruß, Volker Tosberg



Auf Spurensuche in Hoberge-Uerentrup

Das „Waldschlößchen“ -

Bitte unterstützen Sie uns

Den Markuskirchweg hinein, links das Pfarrhaus, rechts das Kitagelände, unser Gemeindehaus.... dort soll es gestanden haben, das „Waldschlößchen“. Wer erbaute es, wie sah es aus, wer lebte dort, wie kam das Waldschlößchen zu seinem lauschigen Namen und wie verwob sich seine Geschichte mit der unserer frühen Gemeinde? Wir möchten das mit Ihrer Unterstützung herausfinden, aufarbeiten und Ihnen allen zugänglich zu machen.

Über Ihre Erinnerungen und Schatzkisten auf Dachböden und Kellern (z.B. Fotos, Pläne, Anekdoten und Artefakte) freuen wir uns. Sprechen Sie gern Herrn Dr. Justus Wilke an (01774002418 / justuswilke@gmx.de).

In eigener Sache -Austräger gesucht

Wir suchen Gemeindebriefausträger für folgende Straßen (ca. 120 Gemeindebriefe):

- › Hasbachtal 1 und 40-44
- › Im Krümpel
- › Puntheide
- › Wendischhof

Bitte im Gemeindebüro melden.
Tel. 0521 882833

Gottesdienst zum Sommeranfang

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst für Klein und Groß am 30. Juni 2024 um 11 Uhr in der Andreaskirche.

In diesem Gottesdienst wollen wir besonders auch die Kindergartenkinder segnen, die nach den Ferien in die Schule kommen. Aber auch alle anderen, die sich für die Reise oder fürs Daheimbleiben segnen lassen wollen, sind herzlich willkommen!

Bei gutem Wetter kann der Gottesdienst unter freiem Himmel stattfinden.

Im Anschluss lädt der Kindergarten zum Sommerfest ein.





Stadt Bielefeld
Amt für soziale Leistungen
 – Sozialamt –

Ansprechpartnerin im Quartier - Quartierssozialarbeit-

Liebe Bielefelderinnen und Bielefelder,

Ich bin Eva Gabriel, Quartierssozialarbeiterin der Stadt Bielefeld und Ansprechpartnerin für die Bewohnerinnen und Bewohner in Bielefeld-Dornberg.

Die Quartierssozialarbeit bietet Beratung, Unterstützung und Vermittlung von geeigneten Hilfen und richtet sich insbesondere an Alleinstehende, Ältere und Menschen mit Beeinträchtigung.



Ich kann zu unterschiedlichen Themen beraten und ggfls. unterstützen.
 Z.B. zu:

- Angeboten im Stadtteil
- Ehrenamtlichem Engagement in Ihrer Nachbarschaft
- Fragen zur Pflege und deren Finanzierung
- Wohnen im Alter und bei Beeinträchtigung
- Alltagshilfen und hauswirtschaftlicher Versorgung
- Behördenangelegenheiten
- finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten wie Wohngeld oder Grundsicherung oder
- anderen persönlichen Anliegen

Die Quartierssozialarbeit bietet im Neuen Rathaus donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr eine **offene Sprechstunde** an, die kostenfrei und trägerunabhängig ist.

Zudem können sie mich in den Monaten von **April bis Oktober** jeden dritten Freitag im Monat **von 10 bis 12 Uhr** mit dem Infomobil „Hilde“ am **Bürgerzentrum Dornberg** antreffen. Die Termine werden von verschiedenen Ansprechpartnern begleitet.

Haben Sie Fragen? Nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf.

Eva Gabriel, Quartierssozialarbeiterin
 Neues Rathaus, Niederwall 23, 33602 Bielefeld
 2. Etage, Flur C, Zimmer C242

Telefon: 0521 51 3967
 E-Mail: EvaMarie.Gabriel@bielefeld.de

Privatpraxis für Neurologie

in Großdornberg

Dr. med. Angela Schacker

Fachärztin für Neurologie

Wertherstr. 426

33619 Bielefeld

Sprechstunde nach Vereinbarung

Hausbesuche

Abendsprechstunde

Wochenendsprechstunde

FON 0521 32 94 800

FAX 0521 32 94 801

Mobil 0170 3200 364

schacker@brain-OWL.de

www.brain-OWL.de

BERATUNG.
BETREUUNG.
BEGLEITUNG.

BILLERBECK
Bestattungen
seit 1850 im Bielefelder Westen

Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.

Aurelius Augustinus

Partner der Deutsche
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Unverbindliche Bestattungsvorsorgeberatung.

Gerne übersenden wir Ihnen
kostenlos weitere Informationen.
Stapenhorststraße 50 a | 33615 Bielefeld
Telefon 0521 13 05 48

www.billerbeck-bestattungen.de



BESTENS UMSORGT VON MOBILITAS IN DORNBERG

TAGESPFLEGE & AMBULANTER
PFLEGE- UND SOZIALDIENST

Im Alter daheim? Kein Problem, wir unterstützen und pflegen Sie gern und bieten Ihnen gleichzeitig optimale Lösungen zur Entlastung Ihrer Angehörigen.

Lassen Sie sich beraten unter: 0521 - 77019160

Mobilitas GmbH, Höfeweg 66a, 33619 Bielefeld
www.mobilitas.de | www.mobilitas-tagespflege.de

Die Welt ist verrückt!
Vernunft ist tot!
Wer hier noch Sinn sucht,
ist ein Idiot.
oder bescheuert. oder besoffen.

Man nennt es
„hoffen“ ...



GÜSE-ROßKAMP & KOLL.

Rechtsanwälte · Fachanwälte · Notar

Jost Hendrik Güse

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht

Florian Calow

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Christian Felix Meißner LL.M.

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht

Detmolder Straße 28, 33604 Bielefeld

Fon 0521 61000 oder 0521 967400
Fax 0521 174917 oder 0521 9674040
info@guese-rosskamp.de
www.guese-rosskamp.de

Mirko Roßkamp

Rechtsanwalt*
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Melanie Roßkamp

Rechtsanwältin

Susann Möhrmann

Rechtsanwältin
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

ADAC
Vertragsanwalt



Kortstiege BESTATTUNGEN

☎ 0521/9 86 55 70



LIEBEN TRAUERN ERINNERN

„NEULICH HABE ICH BEIM PUTZEN EINEN SOCKEN VON DIR GEFUNDEN. DIESMAL HAB' ICH MICH NICHT GEÄRGERT, SONDERN TRÄNEN GELACHT ... ICH VERMISSE DICH.“

Erinnerungen teilen im Gedenkportal auf www.kortstiege.de/gedenken

Wir möchten Schweres für Sie leichter machen

Damit Sie sich in Ruhe von Ihrem verstorbenen Angehörigen verabschieden und sich an ihn erinnern können, entlasten wir Sie bei sämtlichen Behördengängen und organisatorischen Aufgaben.

Darüber hinaus kümmern wir uns auch um den digitalen Nachlass. Besuchen Sie uns auf www.kortstiege.de - hier finden Sie viele hilfreiche Ratgeber. Oder fragen Sie uns einfach persönlich, wir sind immer für Sie da.

Bestattungen Kortstiege Schelpsheide 6 33613 Bielefeld E-Mail: info@kortstiege.de www.kortstiege.de

Gunter Karl GmbH

Fachbetrieb für Haustechnik

**Heizungstechnik • Sanitärinstallation • Bauklempnerei
Solaranlagen • Energieberatung • Regenwassernutzung
Schornsteinverrohrung**

Telefon: 0521 . 1 59 73 Bolbrinkersweg 50
33617 Bielefeld



Udo Beier Garten- und Landschaftsbau GmbH
 Geschäftsführer Christian Tiemann
 Theesener Str. 70, 33739 Bielefeld
 Tel.: 0521/897310-51 Fax: 0521/897310-52
 mail@beier-galabau.de

Ravensberger Holz

Brinkkötter & Co.

- Türen
- Paneele
- Leimholz
- Fertigparkett
- Garten



Ravensberger Holz
 Brinkkötter & Co. KG Telefon 0521/88 10 16
 Babenhauser Str. 8 Telefax 0521/88 10 17
 33613 Bielefeld info@ravensberger-holz.de

www.ravensberger-holz.de

Bauladen

Natürlich bauen + wohnen

Naturfarben | Kreative Wandgestaltung
 Kork, Linoleum + Teppichboden aus
 NATURFASERN | Parkette + Massiv-
 dielen | Ökologische Dämmstoffe
 Fußbodenschleifmaschinen-Verleih

www.bauladen-bielefeld.de



Jöllender Str. 534 | 33739 Bielefeld
 Fon: 0 52 06.96 96 90



**BESTATTUNGEN
 KÜSTERMANN**
 LEBEN | STERBEN | HOFFEN



WIR FÜR SIE.

Vilsendorfer Straße 7 · 33739 Bielefeld · Fon 05206 · 918740 · www.bestattungen-kuestermann.de

Gespräche - Gemeinschaft - Glauben

Hoberge-Uerentrup

Tag	Zeit	Veranstaltung	Kontakt	Telefon
Di	9:00	Frauentreff (4. Di. im Monat) 25.6. 23.7. 27.8.	A. Wend	0521 150661
Mi	15:00	Seniorenkreis 19.6. 3.7. Ausflug Bibelmuseum, Abfahrt 13 Uhr 21.8.	V. Tosberg	0521 101743
Do	19:00	Bibelkreis 13.6. 15.8.	V. Tosberg	0521 101743
	19:30	Vorbereitung Kinder- gottesdienst	V. Tosberg	0521 101743

Babenhausen

Mo	15:00	Spieletreff	D. Offele- Gieselmann	0521 98892781
Mi	9:30	Besuchskreis (nach Vereinba- rung)	I. Ehling	0521 103061
	9:00	Gartengruppe	I. Johanning	0521 103114
Mi	15:00	Klön-Café 12.6. 3.7. 2.Mi. im Monat (bitte anmelden)	Gemeindebüro	0521 882833

Schröttinghausen

Di	19:30	Arche-Quilter / Patchwork (1. Di. im Monat)	M. Steinkötter M. Büttner	05203 4471 05203 5792
Mi	9:00	Fit in den Tag für Senioren	G. Schubert	05203 7009980
Do	9:30	Morgenkreis 13.6. 27.6. 29.8.	I. Fuhrmann & Team	05203 3964
	15:00	Spielekreis 13.6. 27.6. 29.8.	I. Nikutta A. Sagner	05203 5818 05203 4877

Singen - Musizieren - Tanzen

Hoberge-Uerentrup

Tag	Zeit	Veranstaltung	Kontakt	Telefon
Mo	18.15	Jugendchor	J. Schwalbe	0179 4533349
	19.30	Markuschor		
Di	18.00	Jungbläser I	Dr. Diedrichsen	0521 1641929
Mi	19.30	Jungbläser II	P. Albrecht	0521 105408
	20.00	Bläser Stammchor	P. Albrecht	0521 105408
Do	10.00	Tanzkreis	H. Happich	0521 2081365

Babenhausen

Mi	20.00	Projektchor	H. H. Möller	0521 98919138
Fr	17.30	Jungbläser	E. Vincke	05201 9192
	19.00	Posaunenchor Vorgruppe		
	19.30	Posaunenchor		

Schröttinghausen

Mo	20.00	ArcheChor	T. Pähler	0175 9195252
Di	18.00	Volkstanzkreis (14-tägig)	M. Steinkötter	05203 4471

ANZEIGE



D&M Wesemann Hausverwaltung

Mönkebergstraße 110
33619 Bielefeld

Fon: +49.521.5577550

Fax: +49.521.5577551

info@dmw-hausverwaltung.de
www.dmw-hausverwaltung.de

Ihr Immobilienpartner in Hoberge

Miet- und Eigentumswohnungen
Ein- und Mehrfamilienhäuser
Grundstücke und Gewerbeobjekte
Verkehrswertermittlungen

Fon: 0521.400 24-0
www.moellmann-immobilien.de



Allianz 



Sie wollen rundum abgesichert sein?

Dann nehmen Sie Kontakt mit mir auf. Lassen Sie uns Ihre Fragen ausführlich und in aller Ruhe besprechen. Ob vor Ort bei Ihnen oder auch via Online-Beratung, ich freue mich auf ein angenehmes Gespräch.

Björn Kirbus

Allianz Hauptvertreter
Wellendorfer Straße 10
49124 Georgsmarienhütte
☎ 0 54 01.36 44 40
📞 01 72.7 21 67 25
✉ bjoern.kirbus@allianz.de



Besuchen Sie
uns auf unserer
Homepage.

Angebote für Kinder und Jugendliche

Hoberge-Uerentrup

Tag	Zeit	Veranstaltung	Kontakt	Telefon
Mo	14.15	Mini Chor	J. Schwalbe	0179 4533349
	15.15	Kinderchor		
Di	15.15	Konfirmandenunterricht	V. Tosberg	0521 101743
	16.15	Konfirmandenunterricht		
	19.00	Jugendgruppe	Ev. Jugend	05203 296304

Babenhausen

Di	15.00	Konfirmandenunterricht	B. Zöckler	0521 3295634
Mi	19.00	Nachwuchsmitarbeiter (Nawumi) und Mitarbeiterkreis (im Wechsel)	Ev. Jugend	05203 296304
Sa	10.00	Blocktag Konfirmanden	B. Zöckler	0521 3295634

Schröttinghausen

Di	14.30	OGS-Angebot	Ev. Jugend	05203 296304
Fr	18.00	Jugendgruppe	Ev. Jugend	05203 296304

ANZEIGE



- Bürobedarf
- Organisationsmittel zur Geldbearbeitung
- Lieferservice

Herbert Kölsch GmbH & Co. KG
 Katzenstraße 1 · 33619 Bielefeld-Kirchdornberg · Tel. 0521 557714-0
 info@herbertkoelsch.com · www.herbertkoelsch.com

Grundkurs für ehrenamtliche Teamer

Text: Julian Scheller

Du bist frisch konfirmiert und möchtest Teamer*in werden? Oder du möchtest dich ehrenamtlich engagieren?

Dann fahr mit uns zur How to Teamer*in Schulung! Gemeinsam fahren wir von Freitag bis Sonntag nach St. Andreasberg, um

rauszufinden, was es genau bedeutet Teamer*in zu sein. In verschiedenen Seminarblöcken lernt ihr Grundlagen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. So könnt ihr nach unserem Wochenende aktiv in der Arbeit bei euch vor Ort einsteigen.

**Seminarwochenende:
21.-23.06.2024 in Sankt
Andreasberg**

**How to
Teamer*in**

**Grundkurs zur
Ehrenamtlichen
Mitarbeit**

Besonders freuen wir uns mit dieser Fahrt auch die Gemeinschaft untereinander zu stärken. Aus 5 Nachbarschaften machen wir uns gemeinsam auf den Weg nach Andreasberg - so lernt ihr nicht nur viele andere werdende Teamer*innen kennen, sondern auch andere hauptamtliche Mitarbeitende und Programme. Wer weiß, vielleicht schaut ihr dann auch in einem anderen, als eurem, Jugendkeller vorbei.



Infos und Anmeldung

Mitarbeiterfahrt ins Jugendgästehaus Hardehausen

Text und Foto: Dominik Reisch

Im März haben sich ein Teil der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Evangelischen Jugend – Nachbarschaft 5 gemeinsam auf den Weg gemacht, um im Jugendgästehaus Hardehausen über die Perspektive der Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden in unseren Gemeinden nachzudenken.

Unter anderem haben wir eine Einheit zum Thema Glaubensbekenntnis vorbereitet, die wir nach den Osterferien mit der Hoberger Konfigruppe praktisch ausprobiert haben. Die Rückmeldungen haben gezeigt, dass sowohl die Gruppe der Konfirmandinnen und Konfirmanden als auch der Mitarbei-

terkreis mit dem Nachmittag sehr zufrieden waren.

Zusammenfassendes Ergebnis der Fahrt ist, dass die (schon vorher gut funktionierende) Kooperation zwischen Jugend- und Konfirmandenarbeit weiter gestärkt werden sollte.

Neben der intensiven thematischen Zeit haben wir die Zeit genutzt, um als Team weiter zu wachsen und gemeinsam gespielt, geschwommen und einen (fiktiven) Mordfall gelöst. Es war also eine großartige Fahrt und wir haben für 2025 das Haus bereits gebucht!

*Gruppenfoto: Ehrenamtliche Jugendmitarbeit*innen zu Gast im Jugendgästehaus Hardehausen*





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Botschafter für den Frieden

Noah und den Tieren schien die Sintflut ewig zu dauern. Als eine weiße Taube mit einem Zweig im Schnabel von einem Flug zurückkam, konnte das nur heißen, dass wieder irgendwo Land aufgetaucht war. Alle waren froh: Gott hat den Regen beendet und sich mit den Menschen versöhnt! Die weiße Taube aus der Bibelgeschichte findest du als

Zeichen auf Plakaten und Fahnen auf Friedensdemos. Sie ist „ein Botschafter für den Frieden“.

Auch du kannst Frieden

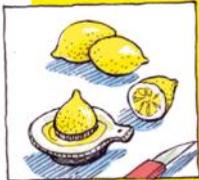
schließen, wenn du mit jemand

Streit hattest. Manchmal ist es auch gut, den ersten Schritt zu machen und auf den anderen zuzugehen. Reich ihm oder ihr deine Hand – als Friedensangebot.



Abkühlung für Hitzköpfe

Presse vier Zitronen aus. Verrühre den Saft in einer großen Schüssel mit vier Esslöffeln Zucker. Gieße vorsichtig einen halben Liter kochendes Wasser dazu und verrühre alles gut. Einige Stunden lang kühlt der Saft ab. Fülle eine Eiswürfel-Schale vollständig mit dem Saft und stelle sie für sechs Stunden ins Gefrierfach. Gib einen Eiswürfel in dein Getränk.



Zwei Löwen haben ein Zebra erbeutet. Schlägt der eine vor: „Nimm du das Innere, ich behalte den Pyjama.“

Deine Laterne



Schneide von einer 1-Liter-Plastikflasche den Kopf ab, so dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für eine Draht-Aufhängung. Schneide aus weißem Karton zwei Tauben aus. Klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem Laternenstab mit LED-Licht kann es losgehen!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Fröhliche Gartenzeit

Es flattert, piepst, summt und miaut im Garten. Die Tiere im Garten geben ein fröhliches Konzert. Es ist ein schöner Anblick. Doch in diesem Garten muss noch einiges gelöst werden. Versuche, die vier Aufgaben zu enträtseln.

1.

Es sind 9 Papier-Schnipsel mit Buchstaben versteckt. Versuche, alle zu finden. Aus diesen 9 Buchstaben ergibt sich ein Wort, das dieses Bild deutlich darstellt.

2.

Versuche, den Namen der Katze mit diesem Bild herauszufinden:



F=P
u=pp

4.

Wohin fliegt der Fasan?



G=F

3.

Wie viele Hasenkinder verstecken sich noch im Bau? Löse dazu die Rechenaufgabe:

$$5 + 5 : 5 + 5 \times 2 - 10 =$$

Achtung! Es gilt Punktrechnung vor Strichrechnung!



Anschafa, W. Lorenz, Baranek, Herold, S. Hofmann, K. von Gontzsch, G. Hübner

Diakoniestation Nord / West Team Dornberg
Ambulante Pflege, Pflegeberatung
Wellensiek 87

Telefon: 0521 91177016 Fax: 0521 91177017
dsnordwest@diakonie-fuer-bielefeld.de

Mobile Seniorenarbeit Dornberg

Beratung und Aktivitäten für ältere Menschen
im Stadtbezirk Dornberg
Beratung im Amt Dornberg:

Di. 9-11.30 Uhr Tel.: 0521 98892-781 od. 782
mobisendornberg@diakonie-fuer-bielefeld.de

Diakonie für Bielefeld gGmbH

Menschen im Alter - Kinder, Jugend und Familie - Menschen in Vielfalt
Telefon: 0521 98892-500

Dornberger Lebensmittelkorb

Lebensmittelausgabe an Bedürftige, Fr. 13 Uhr
im Gemeindehaus der Kirchengemeinde
Babenhausen, Babenhauser Str. 151
Andreas Becker-Brandt, Tel. 0178-1009598
Udo Altenhöner, Tel.: 0521 881466
Kleiderkammer:
Martina Gruhn, Telefon: 0521 880053

Evangelische Jugend Nachbarschaft 05

Horstkotterheide 55 | 33739 Bielefeld
Dominik Reisch
Telefon: 05203 296304
E-Mail: nb05@kirche-bielefeld.de

Gemeinsames Gemeindebüro:

Verena Hasmer
Babenhauser Str. 151 | 33619 Bielefeld
Öffnungszeiten:

Di. 9:30-12 Uhr | Do. 15-18 Uhr |
Fr. 10-12 Uhr

Telefon: 0521 882833

E-Mail: bi-kg-babenhausen@ekvw.de
www.evangelischindornberg.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde

Hoberge-Uerentrup | Markuskirche
Markuskirchweg 7
33619 Bielefeld

E-Mail: bi-kg-hoberge@ekvw.de

Spendenkonto: KD-Bank

Ev.-Luth. Kirchengem. Hoberge-Uerentrup
IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68

Spende HOBERGE - 22131 | Zweck
Gemeindep konto: Sparkasse Bielefeld

IBAN: DE73 4805 0161 0021 1523 43

Pfarrer: Volker Tosberg

Markuskirchweg 7 | 33619 Bielefeld

Telefon: 0521 101743

Fax: 0521 557779264

E-Mail: volker.tosberg@kirche-bielefeld.de

Leitung Familienzentrums:

Melanie Vornholt

Markuskirchweg 15

Telefon: 0521 100650

E-Mail: kita-hoberge@kirche-bielefeld.de

Posaunenchor: Peter Albrecht

Telefon: 0521 105408

Organist und Chorleiter:

Jochen Schwalbe

Telefon: 0179 4533349

Finanzkirchmeisterin:

Ursula Kleinebenne

Telefon: 0521 1640678

Baukirchmeister: Wulf-Dietrich Kipp

Telefon: 0173 2711769

Förderverein:

Vorsitzende: Dr. Christina Diedrichsen

Telefon: 0521 1641929

Konto: Volksbank Bielefeld

IBAN: DE43 4786 0125 1105 3458 00

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Babenhausen | Andreaskirche
Babenhäuser Straße 151
33619 Bielefeld**

E-Mail: bi-kg-babenhausen@ekvw.de
Konto: Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG
IBAN: DE66 4786 0125 0698 2359 01
PfarrerIn: Barbara Zöckler
Babenhäuser Straße 149 | 33619 Bielefeld
0521 3295634

E-Mail:
barbara.zoekler@kirche-bielefeld.de
Kindergarten Leitung: Pia Biermann
Babenhäuser Straße 151 b
Telefon: 0521 885081

Küster/ HausmeisterIn, Carsten Bues,
Nicole Schüler | Ansprechpartnerin Raum-
nutzung; Telefon: 0521 44693494
E-Mail:

nicole.schueler@kirche-bielefeld.de
carsten.bues@kirche-bielefeld.de
Posaunenchor: Eckard Vincke
Telefon: 05201 9192

Projektchor: Hans-Hermann Möller
Telefon: 0521 98919138

Finanzkirchmeister:
Joachim Meyer zu Wendischhoff
Telefon: 0521 100862

Baukirchmeister: Berthold Griese
Telefon: 0521 35220

Organist: Christoph Guddorf
Telefon: 0521 53970333

Förderverein:
Vorsitzender: Johannes Tappmeier
Telefon: 0151 55056069
Konto: Sparkasse Bielefeld
IBAN: DE22 4805 0161 0008 4533 42

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
Schröttinghausen | Arche-Noah-Kirche
Horstkotterheide 55
33739 Bielefeld**

E-Mail: bi-kg-schroettinghausen@ekvw.de
Konto: Sparkasse Bielefeld
IBAN: DE80 4805 0161 0008 5528 87

Seelsorgebezirk Nord
PfarrerIn: Barbara Zöckler
Telefon: 0521 3295634

Seelsorgebezirk Süd
Pfarrer: Volker Tosberg
Telefon: 0521 101743

Vorsitzende des Presbyteriums:
PfarrerIn: Barbara Zöckler
Telefon: 0521 3295634

Finanzkirchmeister:
Dieter Imrecke
Telefon: 05203 6778

Baukirchmeister: Reinhard Volmer
Telefon: 0521 884589

Organist: Christoph Guddorf
Telefon: 0176 53970333

Chorleiter: Timo Pähler 0175 9195252

Förderverein:
Vorsitzende
Anja Bork
Telefon: 05203 9179178

Konto: Sparkasse Bielefeld
IBAN: DE42 4805 0161 0008 4507 51

Diakoniewerk Zeitspender:
Organisation: Martina Gödde
Telefon: 0521 78797900

Der goldene Schlüssel

Zur Winterszeit, als einmal ein tiefer Schnee lag, musste ein armer Junge hinausgehen und Holz auf einem Schlitten holen. Wie er es nun zusammengesucht und aufgeladen hatte, wollte er, weil er so erfroren war, noch nicht nach Haus gehen, sondern erst Feuer anmachen und sich ein bisschen wärmen. Da scharfte er den Schnee weg, und wie er so den Erdboden aufräumte, fand er einen kleinen goldenen Schlüssel. Nun glaubte er, wo der Schlüssel wäre, müsste auch das Schloss dazu sein, grub in der Erde und fand ein eisernes Kästchen. „Wenn der Schlüssel nur passt!“ dachte er, „es sind gewiss kostbare Sachen in dem Kästchen.“ Er suchte, aber es war kein Schlüsselloch da, endlich entdeckte er eins, aber so klein, dass man es kaum sehen konnte. Er probierte und der Schlüssel passte glücklich. Da drehte er einmal herum, und nun müssen wir warten, bis er vollends aufgeschlossen und den Deckel aufgemacht hat, dann werden wir erfahren, was für wunderbare Sachen in dem Kästchen lagen.

-Grimms Märchen-